

FLEXI-WEEK

Studiengänge BA Soziale Arbeit und Religionspädagogik

READER, Sommersemester 2020, 4.-7. Mai



Hinweise zur FLEXI-WEEK und zum Belegverfahren

Zum ersten Mal studiengangübergreifend für BA Soziale Arbeit und Religionspädagogik: **die FLEXI-WEEK vom 4.-7. Mai 2020**. Am 8.5.2020 jährt sich zum 75. Mal das Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa, weshalb der Schwerpunkt dieser FLEXI-WEEK bei den Themen Krieg und Frieden, Rassismus, Faschismus und Anti-Diskriminierung liegt. Die FLEXI-WEEK bleibt aber vielfältig.

Informieren Sie sich über diesen Reader über das Angebot in der FLEXI-WEEK.

Achtung: im Vorlesungsverzeichnis fehlen einige Angebote der FLEXI-WEEK.

Semesterübergreifend, vielfältig und innovativ.

Die Flexi-Week ist eine Art Projektwoche, in der die Lehre im Studiengang BA Soziale Arbeit in den regelmäßigen Seminaren ersetzt wird durch andere Lehrformate. Statt des üblichen Semesterstundenplans, suchen Sie sich Veranstaltungen ihrer Wahl aus den semesterübergreifenden Angeboten der FLEXI-WEEK heraus. Das Programm ist innovativ in der Form. Die Angebote reichen von Seminaren mit einem Termin über zahlreiche Exkursionen bis hin zu Teamteaching mit mehreren Terminen. Auch Angebote von Lehrbeauftragten und Studierenden sind dabei. Wir freuen uns auf eine anregende Woche.

BELEGUNG

Die Belegung der Seminare erfolgt wieder über Online-Anmeldung auf Microsoft FORMS. Dazu erhalten Sie circa eine Woche vor Beginn des Belegungszeitraums eine E-Mail in der sich ein Link zum Koordinierungsfragebogen befindet.

Belegungszeitraum: 8. April, 8 Uhr bis 14. April 2020, 20 Uhr.

Nachbelegung: 20. April 8 Uhr bis 22. April 2020, 20 Uhr.

Studierende der BA Soziale Arbeit und Religionspädagogik (außer sie nehmen an einem internationalen Austausch teil oder sind im Praktikum) melden sich per Auswahl eines oder mehrerer Kurse an. Sollte es zu viele Anmeldungen für eine Veranstaltung geben, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen über die Belegung und werden 10 Wartepplätze vergeben. Ob Sie an einem Kurs teilnehmen können oder dieser Kurs vollbelegt ist, erfahren Sie über die Beleglisten die nach dem Belegungszeitraum bei Teams veröffentlicht werden.

Belegen Sie nur Kurse, von denen Sie sicher sind, dass Sie teilnehmen werden. **Soweit sie doch nicht teilnehmen, ist es ein Gebot des fairen Miteinanders sich abzumelden!** Erstens damit andere Studierende die ggf. noch auf der Warteliste stehen ihren Platz einnehmen können. Zweitens da die Teilnehmenden ggf. genau angegeben werden müssen z. B. bei Exkursionen. Daher ist eine zeitnahe Abmeldung auf Forms erforderlich! **Falls der Nachbelegungszeitraum schon vorbei ist, müssen Sie sich bei den Dozierenden persönlich abmelden.**

Seminare sortiert nach Seminarnummern und anschließend im Stundenplanformat:

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 801	Dick, Judith	20	B 201	E	10:00 - 13:00	MO	04.05.20
			Exkursion	E	08:30 - 14:00	MI	06.05.20

Lebenslage vor Gericht

Wir beobachten das Leben beim Gericht - Exkursion am 2. Termin. Welche Expertise ist gefragt, z. B. bei der Bewährungshilfe, wie begegnen Richtende Kläger*innen und Beklagten? Spielen Vorurteile eine Rolle?

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 802	Dick, Judith	33	B 201	E	14:00 - 16:00	MO	04.05.20

"Reichsbürger" und "Selbstverwalter"

Von der Delegation staatlicher Institutionen über Fantasiedokumente und Vielschreiberei bis zu Tendenzen zur Selbstjustiz - 2016 wurden zwei Polizisten von einem „Reichsbürger“ angeschossen. Wir erkunden das Verständnis von Recht, Staat und Verwaltung der „Reichsbürger*innen“ und diskutieren Möglichkeiten des Umgangs unter Mitbürger*innen mit Reinhard Neubauer vom Landkreis Potsdam-Mittelmark.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 803	Peschke, Angelika	25	F 114	E	10:00 - 16:00	MO	04.05.20
			F 206	E	10:00 - 16:00	MO	04.05.20
			C 201	E	10:00 - 16:00	MO	04.05.20
			E 121	E	10:00 - 16:00	DI	05.05.20
			E 124	E	10:00 - 16:00	DI	05.05.20
			E 109	E	10:00 - 16:00	DI	05.05.20

Mediation ist ein Konfliktklärungsverfahren, das auch in der Sozialen Arbeit zunehmend eingesetzt wird, weil es in Konflikten deeskalierend wirkt, die Eigenverantwortlichkeit und Selbstbestimmung der Beteiligten wahrt bzw. fördert und Lösungen anstrebt, in denen es nicht Gewinner_innen und Verlierer_innen gibt. Das Angebot richtet sich an alle, die dieses Verfahren und die wichtigsten Methoden kennen lernen und in kleinen Übungssequenzen auf sich wirken lassen wollen. Achtung: Bitte nur anmelden, wenn Sie an beiden Tagen teilnehmen können - fortlaufender Kurs!

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 804	Hackenberg, Helga	40		E	10:00 - 16:00	MO	04.05.20
				E	10:00 - 16:00	DI	05.05.20

Sozialpolitik/Inklusion und Exklusion, Teilhabe und sozialer Wandel

Exkursion/gemeinsamer Besuch einer Konferenz einer der (politischen) Stiftungen mit anschließender Auswertung. Wie werden aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen von Stiftungen bearbeitet und diskutiert? Wie sehen konkrete Veranstaltungsformate aus und wie können wir uns als Teilnehmende in Diskussionen einbringen?

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 805	Komorek, Michael	20	Exkursion	E	09:00 - 16:00	DI	05.05.20

Inklusion:

Exkursion/gemeinsamer Besuch einer Komplexeinrichtung von Menschen mit so genannter geistiger Behinderung und psychischen Erkrankungen. Wie sieht Inklusion in der Praxis aus? Im Rahmen eines Besuchs der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal sollen unterschiedliche Bereiche der Eingliederungshilfe unter dem Aspekt der Inklusion betrachtet werden und mit den Pädagog*innen vor Ort diskutiert werden. So bekommen die Studierenden einen Einblick in sozialräumliche Kontexte eines Trägers, der Komplexangebote im Bereich Wohnen, Arbeit und Freizeit sowie Tagesstruktur für ältere Menschen vorhält.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 806	Hinken, Florian	15	Exkursion	E	09:00 - 13:00	MI	06.05.20

Die Diakonie Deutschland vor, im und nach dem Nationalsozialismus:

Im Rahmen einer Exkursion in das Haus der Diakonie werden wir uns mit der Geschichte und insbesondere mit dem Wirken eines Wohlfahrtsverbandes in den Zeiten des Nationalsozialismus beschäftigen. Im Anschluss an einen Input des Historikers - Herr Dr. Häusler - zur Geschichte der Diakonie werden wir uns im Archiv mit Originalquellen auseinandersetzen. Zudem erwartet uns eine Führung durch die Bundeszentrale der Diakonie und der zugehörigen Organisationen.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 807	Kruse, Lukas	15	Exkursion	E	09:00 - 16:00	DO	07.05.20

Die Diakon*in arbeitet zwischen Kirche und Staat.

Das diakonische Amt kann christliche Werte und Haltungen mit einer professionellen Sozialen Arbeit verbinden, doch wie sieht dies in der Berufspraxis aus? Wir wollen Sozialarbeiter*innen besuchen, die auch Diakon*innen sind und mit ihnen ins Gespräch kommen, wie ihr Glaube ihren beruflichen Alltag beeinflusst.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 808	Schädler, Sebastian	35	B 202	E	09:00 - 15:00	DI	05.05.20
			B 202	E	09:00 - 15:00	MI	06.05.20

Zukunftswerkstatt "Krieg und Frieden"

Aus Anlass der Befreiung vom Faschismus vor 75 Jahren soll es um Beispiele zum Thema "Krieg und Frieden" in diesen 75 Jahren gehen. Es könnte also z. B. um "vergessene" Kriege mit deutscher Zuarbeit und/oder Beteiligung gehen (Korea-Krieg, Jugoslawien-Krieg, Afghanistan usw.), aber auch um strukturelle Aspekte (Zusammenhänge des kapitalistischen Wirtschaftssystems mit kriegerischen Entwicklungen), aber auch um "intersektionale" Zugänge. Welche Themen gewählt werden, wird mit den Studierenden vorher abgestimmt (im Zusammenhang mit dem Studium Generale, welches das gleiche Oberthema hat, und auch online). Es soll nicht nur um "Fakten" und "Wissen" gehen, sondern im Sinne einer "Zukunftswerkstatt" auch um Handlungsmöglichkeiten.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 809	Ackers, Susanne	35	B 202	E	14:00 - 16:00	MO	04.05.20

Peer Support in Deutschland

In dem interaktiven Vortrag werden die Entwicklung, der aktuelle Stand und zukünftige Herausforderungen von Peer Support in Deutschland vorgestellt. Studierende, die schon immer wissen wollten, wie man Betroffene (Peers) in die psychosoziale Versorgung von Menschen in Krisen professionell einbeziehen kann und wie sie ausgebildet werden (EX-IN Konzept), erhalten hier die wesentlichen Informationen und können ihre Fragen loswerden.

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 810	Stitz, Anika	35	E 124	E	08:00 - 14:00	DO	07.05.20

Biografieanalyse und Lebensweltdiagnostik

Mit Instrumenten der Klinischen Sozialarbeit bekommen die Studierenden anhand von Praxisbeispielen einen Überblick, wie die Komplexität eines Falls reduziert werden kann, um eine geeignete Interventionsplanung ableiten zu können.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 811	Lübeck, Dietrun	20	Exkursion	E	08:00 - 15:00	DI	05.05.20

Klinische Sozialarbeit in der Praxis

Wir besuchen das evangelische Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge (KEH) und erfahren dabei, wie sich Soziale Arbeit im Krankenhaus gestaltet. Dabei lernen Sie verschiedene Sozialdienste und Stationen (z. B. Akutbereich, Sucht, KJP, Geriatrie, Tagesklinik) kennen. Über die Arbeit mit Fallbeispielen erarbeiten Sie sich einen Einblick in die Aufgaben und Herausforderungen von Sozialarbeiter*innen im Klinikalltag.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 812	Lübeck, Dietrun	35	E 124	E	09:00 - 15:00	MO	04.05.20

Humor in der Sozialen Arbeit

Geht das bei aller Ernsthaftigkeit Sozialer Arbeit überhaupt und wie kann Humor als Ressource funktionieren? Wir arbeiten mit dem Buch "Die Wahrheit zum Lachen bringen" von H. Effinger (2009/Hrsg.). Bringen Sie gerne Ihren Lieblingssozialarbeiter-Witz mit!

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 813	Hohls, Astrid	25	F 113	E	08:00 - 12:00	MI	06.05.20

Verhandlungsgeschick und Schlagfertigkeit

sind für angehende Sozialarbeiter*innen in vielen Zusammenhängen hilfreich. Im Umgang mit Vorgesetzten, Klienten, Behörden oder Gerichten hilft eine gute Vorbereitung einer Verhandlung oder eines Gesprächs. In diesem Kurs werden Verhandlungstechniken im Überblick vorgestellt und praktische Übungen workshopartig ausprobiert.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 814	Karakayali, Juliane	20	B 101	E	08:00 - 16:00	DI	05.05.20

Soziale Arbeit unter Druck von Rechts

Was tun, wenn Mitarbeiter*innen einer Unterkunft für Geflüchtete auf der Straße angegriffen werden? Die AfD Mittel für die politische Bildung blockieren will? Oder Klient*innen, die offensichtlich als Neonazis erkennbar sind, in die Beratung kommen? Die Woche, in der sich die Befreiung vom historischen Faschismus zum 75. Mal jährt, ist ein guter Zeitpunkt, um sich mit Sozialer Arbeit unter Druck von Rechts auseinanderzusetzen. Dafür wird von externen Expert*innen ein Workshop angeboten.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 815	Karakayali, Juliane	40	Exkursion	E	10:00 - 14:00	MI	06.05.20

Besuch der Gedenkstätte Haus der Wannsee-Konferenz

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 816	Kreck, Lena	20	Exkursion	E	10:00 - 14:00	MO	04.05.20

Besuch der Ausstellung "Hannah Arendt und das 20. Jahrhundert im Deutschen Historischen Museum

Aus der Ausstellungsankündigung: "Die Ausstellung „Hannah Arendt und das 20. Jahrhundert“ ermöglicht es, einem subjektiven Blick auf das 20. Jahrhundert zu folgen und ein Leben - und Werk - kennenzulernen, in dem sich die Geschichte des 20. Jahrhunderts spiegelt: Totalitarismus, die Lage von Flüchtlingen, die Ära Adenauer, der Eichmann-Prozess, die Rassentrennung in den USA, Zionismus, Kalter Krieg und atomare Bedrohung, Feminismus, Studentenbewegung."

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 817	Bahn, Maren	20	Exkursion	E	10:00 - 13:00	MO	04.05.20

Besuch des Förderzentrums der Wiesengrund-Schule (Schule für psychiatrische Nachsorge)

Vorstellen der Wiesengrund-Schule in Berlin-Hermsdorf. Dort lernen Schüler*innen der Klassenstufe 1 bis 10, die aufgrund einer psychischen Erkrankung oder eines längeren Klinikaufenthaltes in der Kinder- und Jugendpsychiatrie nicht die allgemeine Schule besuchen können. Präsentation der verschiedenen Kooperationspartner und Projekte wie bspw. der STEG. Vorstellen der Schul-Sozialarbeit, insbesondere des Arbeitsfeldes des/der Sozialarbeiter*in, mit anschließendem Austausch.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 818	Thommana, Tobias	25	Exkursion	E	10:00 - 12:00	MO	04.05.20

Religion und Soziale Arbeit

Diesmal beschäftigen wir uns mit dem Judentum. Wir besuchen die Neue Synagoge in der Oranienburger Straße und nehmen dort an der Führung „Die Neue Synagoge im Nationalsozialismus“ teil. (Für mehr Informationen: <https://www.centrumjudaicum.de/>)

Anschließend werden wir uns mit dem Phänomen Religion beschäftigen und diskutieren, welche Bedeutung Religion im Leben der Menschen (z. B. Kontingenzbewältigung, Immanenz/Transzendenz, Identität, Rituale, Sozialkapital) haben kann. Die Kosten der Führung werden von der EHB übernommen

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 819	Dreier-Horning, Anke	20	Exkursion	E	11:00 - 15:00	MO	04.05.20

Besuch der Clara-Zetkin-Gedenkstätte in Birkenwerder

Die Exkursion führt zur Clara-Zetkin-Gedenkstätte in Birkenwerder - das ehemalige Wohnhaus Zetkins. Die Gedenkstätte widmet sich ihrer Person, ihrer Ideen, ihres Wirkens mit dem Ziel, ihr geistiges Erbe bekannter und seine Aktualität erfahrbar zu machen. Die sozialistische Politikerin Zetkin war u. a. lange Zeit eine der wichtigsten Figuren der internationalen Frauenbewegung zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Bis heute ist ihre emotionale Rede bekannt, die sie trotz massiver Drohungen seitens der NSDAP in ihrer Funktion als Alterspräsidentin zur Eröffnung des Reichstags in Berlin 1932 hielt.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 820	Streck, Rebekka	30	Exkursion	E	09:00 - 17:00	MO	04.05.20

Besuch des Gedenkortes Jugendkonzentrationslager Uckermark, Treffen mit der Initiative für einen Gedenkort Uckermark e. V.

Wir begeben uns auf die Suche nach Spuren des Jugendkonzentrationslager Uckermark für Mädchen und junge Frauen. Hier wurden zwischen 1942 bis 1945 bis zu 1.000 Mädchen und junge Frauen untergebracht, die als "asozial" galten und an deren Einweisung die damalige Fürsorge beteiligt war. Wir beschäftigen uns mit der Geschichte und dem Engagement der Uckermark-Initiative für eine öffentliche Anerkennung dieses Gedenkortes und der Reproduktion der Kategorie "minderwertig" durch Fürsorger*innen im Nationalsozialismus. Wir fahren mit dem Zug nach Fürstenberg/Havel.

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 821	Streck, Rebekka	30	F 114	E	10:00 - 15:00	DI	05.05.20

Antiziganismus damals und heute

Wir besuchen das Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas und treffen uns mit der Jugendorganisation Amaro Foro e. V., ein transkultureller Jugendverband von Roma und Nicht-Roma, die sich für Community Building, Erinnerungskultur und gegen Antiziganismus einsetzen.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 822	Born, Aristi	20	E 109	E	10:00 - 16:00	MO	04.05.20

Schreibwerkstatt I:

In Teil 1 der Schreibwerkstatt geht es um Sie und Ihr aktuelles wissenschaftliches Schreibprojekt, egal ob erste Hausarbeit oder Bachelorarbeit. Wir werden kreative Schreibübungen machen und ihren Schreibprozess in den Blick nehmen. Schreibwerkstatt I und II können sowohl aufeinanderfolgend als auch separat belegt werden.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 823	Born, Aristi	20	F 206	E	10:00 - 16:00	DI	05.05.20

Schreibwerkstatt II:

Am zweiten Termin arbeiten Sie selbständig aber nicht einsam an ihrem aktuellen Schreibprojekt und bringen ihre Haus- oder Abschlussarbeit an diesem Tag in produktiver Arbeitsatmosphäre ein gutes Stück voran. Schreibwerkstatt I und II können sowohl aufeinanderfolgend als auch separat belegt werden.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 824	Recker, Phyllis	15	B 101	E	12:00 - 16:00	MO	04.05.20

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 825	Recker, Phyllis	15	C 204	E	09:00 - 13:00	DI	05.05.20

"Theater Direkt: ein Theater-Workshop im Zeichen des Friedens"

In diesem kurzen Theater-Workshop wollen wir mit euch die Methode des Theater Direkt anwenden, um uns dem Begriff des Friedens zu nähern. Was bedeutet für euch friedliches Zusammenleben? Wie können wir dazu beitragen, dauerhafte Konflikte zu vermeiden? Ziel ist es, mithilfe der Methode am Ende der 4 Stunden eine Mini-Performance zu erarbeiten, die eure persönlichen Einstellungen transportiert. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

(Der gleiche Workshop wird zweimal angeboten.)

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 826	Gamsavar, Urs	25	F 113	E	14:00 - 18:00	MI	06.05.20

GeAyschichte - § 175 StGB - schwules/queeres Leben im postnationalsozialistischen Deutschland

"Der ist doch ein 175er" ... bis 1994 konnten Schwule und andere Männer*, die Sex mit Männern haben durch den §175 StGB verfolgt und bestraft werden. Die Bundeskanzlerin hatte bis vor wenigen Jahren noch ein "ungutes Bauchgefühl" bezüglich der sog. „Homoehe“ und rechtspopulistische bzw. faschistische Politiker lassen aktuell ihrer schwul/lesbisch/bi/trans+/interfeindlichen Haltung wieder verstärkt freien Lauf. Heteronormativität hat in der europäischen Gesellschaft und in Gesetzen eine lange Tradition und war sogar ein Exportschlager der Kolonialmächte. Aus der Geschichte muss man lernen. Darum möchte ich mit euch die Geschichte des § 175 StGB aus der Kaiserzeit, durch die Weimarer Republik, NS-Zeit und in der postnationalsozialistischen Bundesrepublik Deutschland nachzeichnen und vor allem die Auswirkungen und Kontinuität für LSBTIQ*** Menschen herausarbeiten.

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 827	Born, Aristi	20	Exkursion	E	10:00 - 12:00	MI	06.05.20

Führung durch die Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität (Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum)

Wollten Sie schon immer mal die Möglichkeiten der HU Bibliothek für ihr Studium kennenlernen? In der Flexi-Week bekommen wir eine Führung mit anschließender Möglichkeit, dort gleich zu lesen, zu recherchieren und/oder auszuleihen. Wir treffen uns um 9:50 Uhr im Foyer des Grimm-Zentrums, Geschwister-Scholl-Straße 1/3, Nähe S + U Friedrichstraße. Bitte bringen Sie ein kleines Vorhängeschloss oder ihre Mensacard zur Nutzung der Schließfächer mit!

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 828	Marek, Roland	20	Exkursion	E	09:00 - 13:00	MI	06.05.20

Arbeitnehmer gegen Arbeitgeber

Exkursion zum Arbeitsgericht

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 829	Laudien, Karsten	20	Exkursion	E	08:00 - 18:00	DI	05.05.20
				E	08:00 - 18:00	MI	06.05.20

Soziale Arbeit im Strafvollzug

Wir lernen das Projekt "Wertevermittlung" an der JVA des Offenen Vollzuges in Zehlendorf kennen. Dabei wird es einerseits um theoretische Grundlagen und praktische Anwendungen gehen. Wenn es sich ermöglichen lässt, werden wir eine JVA besuchen.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 830	Steffens, Birgit	25	Exkursion	E	11:00 - 17:00	DI	05.05.20
	Lepperhoff, Julia						

Gedenkstätte/Museum Sachsenhausen in Oranienburg

Wir nehmen gemeinsam an einer Führung in der Gedenkstätte Sachsenhausen teil. Das KZ Sachsenhausen wurde 1936 errichtet, bis 1945 waren dort mehr als 200.000 Menschen inhaftiert, u. a. politische Gegner des NS-Regimes und Angehörige der von den Nationalsozialisten als minderwertig erklärten Gruppen wie Juden oder Sinti und Roma. Treffen um 11:00 Uhr am S-Bahnhof Friedrichstraße, Gleis der S 1, Ri. Oranienburg (Beginn der Führung: 13:00 Uhr, Dauer: ca. 2h)

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 831	Jarosch, Ralf	40	E 118	E	10:00 - 14:00	DI	05.05.20

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 832	Jarosch, Ralf	40	E 207	E	10:00 - 14:00	MI	06.05.20

Protect Burn-out

Wo sind die Risikofelder im Beruf der Sozialen Arbeit? Wie kann eine am Arbeitsplatz erworbene Depression vermieden werden? Risikobereiche unter anderem Co-süchtiges Verhalten/Kompensation von Minussymptomen bei chronisch schizophrener Klienten/Depressive Klienten etc. Welche Schutzmechanismen kann ich selbst erlernen, entwickeln und anwenden?

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 833	Wunsch, Robert	20	F 207	E	09:00 - 13:00	MI	06.05.20
	Hundt, Marion						

Diskussion zu einem oder mehreren Filmen in der Spannung von Pädagogik und Recht

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 834	Liebehenschel, Rilana	10	F 010	E	10:00 - 14:00	DO	07.05.20

Kunsttherapeutisches Arbeiten in der Sozialen Arbeit

Was ist Kunsttherapie? Und welchen Nutzen hat Sie in der Praxis der Sozialen Arbeit? Entdecken und erleben Sie im eigenen Prozess, wie Sie diese in der Arbeit mit Klienten anwenden können.

Dabei ist es völlig egal, ob Sie künstlerisch begabt sind oder nicht. Wichtig ist vielmehr die Bereitschaft sich für den Prozess zu öffnen.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 835	Liebehenschel, Rilana	20	F 206	E	10:00 - 14:00	MI	06.05.20

Existenzgründung

Der Gedanke an eine Selbständigkeit reizt Sie. Was gibt es hier zu beachten, was ist in die Wege zu leiten, was erwartet mich im Kontakt mit dem Finanzamt, was erwartet das Finanzamt von mir? Welche neuen Aufgaben sich in diesem Kontext ergeben, erfahren Sie in diesem Seminar.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 836	Rothermel, Uta	8	Exkursion	E	10:00 - 14:00	DI	05.05.20

Was hat Sex mit Sozialer Arbeit zu tun?

Nichts wird so systematisch, kultur- und epochenübergreifend gesellschaftlich ausgegrenzt, wie Sex.

Inwieweit haben wir als Sozialarbeitende mit der anarchischen Kraft menschlicher Sexualität zu tun?

Wie kann eine sexpositive Soziale Arbeit aussehen?

Wir diskutieren diese Fragen anhand kleiner Textbeispiele und Filmausschnitte in unseren Moabiter Praxisräumen (Zwinglistraße 5, 10555 Berlin).

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 837	Rothermel, Uta	40	C 105	E	10:00 - 14:00	Mo	04.05.20

Kann diskriminierungsfreie Werbung gelingen?

Wir versuchen es und erstellen einen kleinen Stopp-Motion Film mit Knete

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 838	Wunsch, Robert	15	Exkursion				Nach Vereinbarung
	Lauter, Matthias						

Besuch einer Justizvollzugsanstalt in Berlin

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 839	Kronsteiner, Rebecca	20	C 105		11:00-17:00	MI	06.05.2020

Drag Queens, Kings und alles was mit ihnen zu tun hat

Drag ist aus deutschen Städten wie Berlin oder Hamburg nicht wegzudenken. Viele Theorien zur Entstehung des Phänomens geisern umher, so sagen manche etwa, Drag sei aus Zeiten von Shakespeare-Stücken in denen nur männliche Schauspieler erlaubt waren und so Dressed as a Girl auftraten. Spätestens heutzutage hat es die queere Kunstform seit RuPaul's Drag Race in den weltweiten Mainstream geschafft. Doch was ist Drag denn nun eigentlich? Ist es Verkleidung, Kunstform, Geschlechtsidentität? Was ist daran so politisch? Und steckt ein*e Drag Queen oder – King in jeder*m Einzelnen von uns? Das wollen wir gemeinsam durch eine kleine Historie, Irrtümer, Clips von RuPauls Drag Race und natürlich jeder Menge Make Up herausfinden!

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 840	Bergschmidt, Victoria	20	Exkursion		10:00-14:00	Mo	04.05.20

Kritische Sozialpsychiatrie: Besuch der Ausstellung „Totgeschwiegen“

Wir setzen uns mit den historischen (Dis-)Kontinuitäten der Psychiatriegeschichte auseinander, und besuchen hierzu die Ausstellung „Totgeschwiegen“, die Geschichte der Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik (West-Berliner*innen auch als „Bonny's Ranch“ bekannt) vor, während und nach der Zeit des Nationalsozialismus dokumentiert. Eine Einführung die auch die Nutzer*innenperspektive berücksichtigt ist angefragt. Die Exkursion richtet sich insbesondere an Studierende des dritten Semesters, steht aber allen Interessierten offen. Treffpunkt Vorort: Gelände der ehemaligen Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik, Oranienburger Str. 285 |13437 Berlin (WITTENAU!) Haus 10. Anfahrt/Karte:

<http://www.totgeschwiegen.org/service.html>.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 842	Cetin, Zülfukar	25	Exkursion	E	10:00 - 18:00	MO	04.05.20

Antidiskriminierung

Antidiskriminierungsarbeit und -Beratung in Berlin, Kennenlernen unterschiedlicher Beratungsstellen in Berlin, die einen intersektionalen Beratungsansatz anwenden und mit den Beratungsprinzipien u. a. von Empowerment, Parteilichkeit, Vernetzung, Intervention arbeiten.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 843	Cetin, Zülfukar	25	Exkursion	E	10:00 - 18:00	DI	05.05.20

Migration in die DDR, Flucht aus der DDR

Besuch einer Ausstellung zum Thema: Migration in die DDR, Flucht aus der DDR

Rund vier Millionen Menschen verließen zwischen 1949 und 1990 die DDR in Richtung Bundesrepublik; 1,35 Millionen von ihnen passierten das 1953 gegründete Notaufnahmelager in Berlin-Marienfelde. Hier wurden sie untergebracht und versorgt. Hier durchliefen sie auch das notwendige Verfahren, um eine Aufenthaltsgenehmigung für die Bundesrepublik und West-Berlin zu erhalten. Die Ausstellung erinnert an Ursachen, Verlauf und Folgen der deutsch-deutschen Fluchtbewegung.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 844	Schneider, Norbert	30	C 202	E	10:00 - 14:00	MI	06.05.20

Individualität versus Gemeinschaft - Was können wir von Gemeinschaften lernen

Das Globale Ökodorf-Netzwerk Europa stellt sich vor. GEN ist eine global agierende internationale Organisation von Einzelpersonen und Gemeinschaften (Ökosiedlung). Ziele der Gemeinschaften sind neben der Überwindung individueller und gesellschaftlicher Entfremdung, Frieden, Beheimatung oder Glück, zusammen mit einer nachhaltig unzerstörten Umwelt. Wie sind die Gemeinschaften organisiert? Wie leben die Menschen in Gemeinschaften? Auf diese Fragen aufbauend wird eine Einführung in Soziokratie gegeben. Soziokratie heißt: kollegiales Führen oder gemeinsam leiten und entscheiden, ist eine Kreis-Organisationsform mit Methoden zur gemeinsamen Entscheidungsfindung und eine Haltung von Vertrauen, Gleichwürdigkeit und gemeinsamer Ausrichtung auf ein höheres gemeinsames Ziel. Vier einfache Basisprinzipien unterstützen die Zusammenarbeit und Wirksamkeit und tragen zu einer größeren Verantwortungskompetenz bei, die wir zur Lösung unserer gesellschaftlichen Herausforderungen dringend benötigen.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 845	Schwabe, Mathias	16	E 201	E	09:00 - 12:00	MO	04.05.20

Kommunikation in der Sozialen Arbeit I

Ausgehend von einem wörtlichen Transkript einer Kommunikation zwischen einer Mutter, einer Familienhelferin und einer Sozialarbeiterin, versuchen wir die dort geschilderte Kommunikation mit Hilfe von Rollenspielen zu verbessern. In der Originalszene fühlt sich die Mutter unverstanden, lässt die beiden Sozialarbeiter*innen aber auch „abtropfen“. Wir probieren aus, ob wir es besser hinbekommen, indem wir in diese drei Rollen schlüpfen und die Kommunikation sozusagen noch einmal bei Null beginnen lassen. Wir nehmen die Rollenspiele auf und schauen sie uns anschließend noch mal daraufhin an, was uns gut gelungen ist.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 846	Schwabe, Mathias	16	E 201	E	15:00 - 18:00	MO	04.05.20

Kommunikation in der Sozialen Arbeit II

Ausgehend von Kommunikationsszenen, die Studierende erlebt haben oder sich als schwierig vorstellen, gestalten wir Rollenspiele mit dem Thema: wie kann man die Kommunikation gut gestalten. Themen können sein: jemanden, der sehr misstrauisch ist, zum Sprechen einladen; eine traurige Nachricht überbringen, einen Konflikt ansprechen und Lösungswege erarbeiten, oder ... oder ... oder. Bestimmt kennen Sie alle herausforderungsvolle Situationen, in denen Sie sich gerne ein wenig sicherer bewegen können würden. Wir nehmen die Rollenspiele auf und schauen sie uns anschließend noch mal daraufhin an, was uns gut gelungen ist.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 847	Schneider, Norbert	30	F 113	E	10:00 - 14:00	DI	05.05.20

Geld regiert die Welt! Wer regiert das Geld?

Geld ist mit die wichtigste Erfindung der Menschheit, aber die Einen haben zu viel Geld und die Anderen zu wenig. Warum geht trotz Steigerung der Wirtschaftsleistung, die Schere zwischen Arm und Reich weiter auf? Gibt es eine strukturelle Macht des Geldes, die es den Geldbesitzern ermöglicht, Geldmacht auszuüben oder sind die Geldbesitzer nur besonders klug? Bitte Jeder/e einen 500 oder 50 Euroschein mitbringen - Wenn vorhanden! Wir sehen uns den Trailer vom Film "Das Wunder von Wörgel" an und aufbauend auf den Erfahrungen des damaligen Experimentes überlegen wir, was und wie, wir in unserer heutigen Zeit tun können, wenn Geld in der Kommune fehlt, um trotzdem weiter Soziale Arbeit machen zu können. Es werden u. a. Regiogelder aus Italien, Japan und Brasilien vorgestellt.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 848	Sierra-Barra, Sebastian	20	F 211	E	10:00 - 18:00	MI	06.05.20
			F 206	E	10:00 - 18:00	DO	07.05.20

Grüne Nationalsozialisten?

Naturschutz und Politik sind eng miteinander verbunden. Seit Ende des 19. Jahrhunderts entstehen in vielen Ländern Europas Ideen zum Schutz der Natur, die bestimmte Pflanzen- und Tierarten als besonders schützenswert betrachteten. In den meisten Fällen werden die Ideen von konservativen Kräften getragen. Einen Höhepunkt erlebt der Naturschutz im Nationalsozialismus, wo sich Vorstellungen von Natur und Gesellschaft in spezifischer Weise verbinden. Im Laufe des 20. Jahrhunderts wandeln sich die Einstellungen zur Natur und ihrem Schutz immer wieder. Das Seminar folgt den Spuren der Naturschutzvorstellungen mit dem Ziel, das Wechselverhältnis von Naturverständnis und Politik besser zu verstehen.

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 849	Richter, Viktoria	20	C 204	E	09:00 - 15:00	MI	06.05.20

Akupunktur und Stressverarbeitung:Selbstfürsorge - Nicht nur im Studium Einlassen - Erleben - Entspannen nach dem NADA Protokoll

Welche Strategien der Stressverarbeitung habe ich und wie sieht mein gefühltes und wirkliches Stresserleben aus? Im Gespräch wollen wir herausfinden, wie unsere Strategien sind, um in die Entspannung zu kommen und wo unsere Selbstfürsorge nicht gut beachtet wird. Format: Vortrag/Gespräch/Entspannung. Wir stellen Akupunktur nach dem NADA Protokoll vor, bieten den Teilnehmer*innen an, sich einzulassen und in die Ruhe und Entspannung zu kommen. Gern kann eine Decke oder ein Kissen für die Ruhephase während der Akupunkturzeit mitgebracht werden. Adelheid Lüchtrath Ärztin für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur, Mary E. Walle Studentin FU Berlin.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 850	Hilbig, Bastian	8	Exkursion				Nach Vereinbarung

Kletterkurs Toprope

Ziel des Kurses ist das Klettern und Sichern am eingehängten Seil (Toprope) zu erlernen. Der Schwerpunkt liegt beim Lernen einer soliden Sicherungstechnik, um anschließend eigenständig Toprope Klettern und sichern zu können. Im Rahmen der Veranstaltung wollen wir uns auch darüber austauschen ob und welchem Zweck Klettern in der Sozialen Arbeit haben kann.

Wichtig: die Teilnahme nur zusammenhängend an beiden Terminen sinnvoll.

Kosten: pro Kurstag ist in der Kletterhalle der Tageseintritt zu zahlen, Studierende bis einschl. 27: 7 €/Tag, Alle anderen: 11 €/Tag

Material wird Seitens des Vereins gestellt.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 851	Hornbogen, Till	12	B 201	E	09:00 - 13:00	DO	07.05.20

Heimterror und Gegenwehr

Die Heimkampagne des Jahres 1969 gab einen wesentlichen Impuls zur Reformierung der Heimerziehung in der Nachkriegsgeschichte der Bundesrepublik Deutschland. In dem Seminar wollen wir die mediale Skandalisierung und Ästhetisierung der unhaltbaren Zustände in den Heimen anhand eines zeitgenössischen Hörspiels und Dokumentarfilms erarbeiten.

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 852	Enger, Philipp und Zarnow, Christopher	30	F 209		10:00 - 18:00	DI	05.05.20

Krieg und Frieden in der Bibel und als Thema der Theologiegeschichte

Krieg und Frieden sind zentrale Themen religiöser Vorstellungen und theologischen Denkens. Bereits der Kirchenvater Augustin warf die Frage auf, ob es einen gerechten Krieg geben kann. Die von ihm in Gang gesetzte Diskussion ist seitdem nicht mehr verstummt. Allerdings haben sich die Arten der Kriegsführung gegenüber früheren Zeit massiv gewandelt. Die „neuen Kriege“ (H. Münkler) sind keine auf einer förmlichen Kriegserklärung basierenden Kriege zwischen Nationalstaaten, sondern oft über Jahrzehnte anhaltende schwelende Konfliktfelder, die im Interesse einer eigenen Kriegsökonomie am Laufen gehalten werden. Mit den Realitäten des Krieges wandeln sich auch die politischen und religiösen Bilder des Friedens. Im Seminar werden wir einige dieser Transformationen anhand von einflussreichen Texten und Konzepten in der Bibel und ihrer Umwelt sowie der christlichen Kirchen- und Theologiegeschichte erarbeiten: Gotteskrieg, Endzeitkrieg, ewiger Frieden, urchristlicher Pazifismus...

FLEXI-WEEK

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 853	Keßler, Hildrun	20	Exkursion		10:00 - 14:00	DI	05.05.20

Erkundungen auf dem Pfad der Erinnerung - Besuch der Gedenkkirche Plötzensee

Knapp 3.000 Menschen wurden zwischen 1933 und 1945 in der Hinrichtungsstätte Plötzensee von den Nationalsozialisten umgebracht, davon viele Menschen des Widerstands. Wer hat Widerstand geleistet und warum waren es letztlich so wenige? – Anhand des Totentanzes von Alfred Hrdlicka, im Gespräch mit Schwestern der katholischen Kirche Maria Regina Martyrum und auf dem Pfad der Erinnerung in der Gedenkstätte Plötzensee wollen wir den Fragen von Widerstand und dem Engagement für Frieden nachgehen. <https://gustav-adolf.kw01.net/gedenkkirche-ploetzensee>.

Treffpunkt: Ev. Gedenkkirche Plötzensee, Heckerdamm 226 | 13627 Berlin

Nr.	Dozent/-in	Teiln.	Raum	Art	Zeit	Tag	Datum
S 854	Florian Ahlhelm und Richard Spiering	10	F 211		10:00 - 16:00	DI	05.05.20
			E 131		10:00 - 16:00	MI	06.05.20

Der kleine Laden - ein Theaterprojekt

Der kleine Laden ist eine theaterpädagogische Auseinandersetzung mit Geschichten von kleinen Tante-Emma-Läden in Berlin und dem Thema der Gentrifizierung. Wobei auch eure Beziehungen zu Berlin gefragt sind. Wir beschäftigen uns am ersten Tag mit diesen Geschichten und werden am zweiten Tag szenisch mit ihnen arbeiten. Ein kleiner Exkurs in die Theaterpädagogik und in kleine süße Läden in Berlin. Meldet euch an!

ÜBERSICHT IM STUNDENPLANFORMAT auf den nächsten 2 Seiten

ACHTUNG, bei der Planung beachten: manche Seminare finden an 2 Terminen statt.

Nach Vereinbarung nach Anmeldung finden statt:

S 838 Wunsch, Lauter **Exkursion**

S 850 Hilbig **Exkursion**

Mittwoch, der 06.05.2020															
08:00 - 10:00	S 801 Dick Exkursion	S 806 Hinken ab 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr Exkursion	S 808 Schäbler ab 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr	S 813 Hohl s		S 829 Laudien Exkursion		S 833 Wunsch ,						S 849 Richter ab 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr	S 854 Ahlhelm, Spiering
10:00 - 12:00					S 827 Born Exkursion		S 832 Jarosch	Hundt, ab 09:00 Uhr bis 13 Uhr	S 835 Liebhenschel	S 839 Kronsteiner 11 Uhr bis 17 Uhr	S 840 Bergschmidt Exkursion	S 844 Schneider	S 848 Sierra-Barra		
12:00 - 14:00				S 826 Gam-savar											
14:00 - 16:00															
16:00 - 18:00															

Donnerstag, 07.05.2020					
08:00 - 10:00	S 807 Kruse ab 09.00 Uhr Exkursion	S 810 Stitz			S 851 Hornbogen ab 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
10:00 - 12:00			S 834 Liebhenschel	S 848 Sierra-Barra	
12:00 - 14:00					
14:00 - 16:00					
16:00 - 18:00					